

Sylvia M. Hofmann

NIMM MICH MIT
CAPITANO ...
EIN KREUZFAHRTRATGEBER

Engelsdorfer Verlag

Leipzig

2017

Bibliografische Information durch die Deutsche Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-96008-721-2

Copyright (2017) Engelsdorfer Verlag Leipzig

Alle Rechte bei der Autorin

(Fotos privat)

Hergestellt in Leipzig, Germany (EU)

www.engelsdorfer-verlag.de

12,80 Euro (D)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Gedanken zur Planung	11
Die Schnäppchen-Kreuzfahrt oder wie Sie sparen können.....	16
Darf es auch ein Super-Kreuzer sein?	28
Klassifizierung.....	36
Die Kabinen-Auswahl.....	44
Alleinreisende	54
Andere Arten von Urlaub auf dem Wasser Freestyle Cruising, Flusskreuzfahrten und Segelurlaub.....	58
Landausflüge	60
Das Einchecken	66
Ihr erster Urlaubstag	69
Die Seenot-Rettungsübung.....	71
Ansagen und Durchsagen, die Bordzeitung, Außenkameras und Videos	74
Die Restaurants.....	78
Das Kreuzfahrer-Publikum.....	84
An Bord immer passend gekleidet sein.....	89
Anlässe zu Festlichkeiten.....	93
Fitness und Wellness an Bord	96
Trinkgelder und Service.....	102

Das Unterhaltungsprogramm an Bord	104
Langeweile kennt man nicht –	106
Freizeitangebote en masse	106
Keine Angst vor Seegang!.....	112
Passagier-Clubs und Zirkel	119
Kommunikation, Internet und E-Mails.....	121
Drehtage auf Schiffen.....	123
Unterschiede zwischen deutschsprachigen Kreuzfahrtschiffen und anderen.....	127
Themenkreuzfahrten	130
Das Expeditionsschiff.....	134
Die Zukunft: Giganten der Meere.....	136
Umweltbewusstsein	143
Ein deutscher Pionier Albert Ballin – die Kreuzfahrt im Wandel der Zeit	147
Seetouristik als Hochschulfach	149
Schiffslatein	151

Vorwort

„Ja, nimm mich mit Kapitän, nimm mich mit aufs weite Meer ...“ das denkt sich so mancher und träumt sich in die Ferne, wenn er auf das Meer schaut. Viele ansonsten recht Reiselustige haben es sich noch nicht zugetraut, eine Kreuzfahrt zu unternehmen. Das ist schade, denn auf hoher See kann man viel Spaß haben.

Ich habe dieses Buch für alle diejenigen verfasst, die gerne einmal ihren Urlaub auf dem Wasser verbringen möchten, natürlich mit interessanten Landausflügen, aber aus verschiedenen Gründen Vorbehalte haben. Noch immer gibt es Interessenten, die zögern. Sie möchten dieses Erlebnis der Freiheit und des endlosen Horizonts gerne genießen, finden jedoch die verschiedensten „Ausreden“, warum eine Seereise für sie persönlich nicht das Richtige wäre. Eine eventuelle Seekrankheit sollte Sie nicht abhalten und das abendliche Feinmachen zum Dinner oder zu kulturellen Ereignissen auch nicht.

Diesen Lesern will ich mit dem Buch helfen, alle Vorurteile über Bord zu werfen und die positiven Seiten, aber auch den „Alltag“ auf einem Kreuzfahrtschiff aufzuzeigen. Alltag ist jedoch nicht das richtige Wort, denn auf einer Seereise gibt es keinen Alltag. Jeder Tag ist voller neuer Eindrücke und Entdeckungen, Langeweile ist hier ein Fremdwort. Menschen, die sich nur Entspannung und Abschalten wünschen,

um wirklich einmal nichts zu tun, finden ebenso ein ruhiges Plätzchen. Sie sollten spezielle Routen mit vielen Seetagen wählen und sich dann wirklich zurückziehen. Die Besatzung gibt sich meist allergrößte Mühe, um alle Wünsche zu erfüllen. Auch Sonderwünsche werden, wenn es nur irgendwie geht, realisierbar gemacht. Möglich ist eigentlich fast alles.



Sylvia Hofmann

Als routinierte und begeisterte Seefahrerin kann ich Ihnen viele nützliche Tipps geben. Wie in meinen anderen Büchern, schildere ich meine Erfahrungen in aufgelockerter Weise mit kleinen Episoden, die ich auf See erlebt habe.

Trauen Sie sich! Damit Sie auf dem Meer mehr erleben. Sie verpassen sonst wirklich etwas sehr Schönes!

Vielleicht finden auch echte „Landratten“ Gefallen an meinen keineswegs trockenen Schilderungen.

Die Zeiten als man glaubte, Kreuzfahrten seien etwas für die Rentner-Generation oder die Superreichen sind vorbei. Ein echter Boom, den Urlaub auf hoher See zu verbringen, setzt sich seit Jahren fort. Immer neue, besser ausgestattete und größere Schiffe laufen vom Stapel. Für die gesamte Familie konstruierte schwimmende Hotels mit unglaublich großem Freizeitangebot nehmen zu. Animationsprogramme auch für die Kleinsten sind dabei, sodass Eltern ihre See-reise entspannt genießen können. Vom Luxusliner bis zum kleineren, mit Liebe zum Detail renovierten Dampfer findet man alles Erdenkliche. Mehr und mehr Menschen jeden Alters entdecken die angenehmen Seiten des Reisens auf dem Wasser. Es ist verlockend, in kurzer Zeit viel zu erleben und man braucht dabei keine Koffer zu befördern. Wer einmal vom „Virus der Seefahrt“ befallen wurde, wird ihn schwerlich wieder los.

Was man auf hoher See tun *kann*, aber nicht tun *muss*, möchte ich Ihnen in diesem Ratgeber aufzeigen. Meine Erfahrung will ich gerne an noch Zögernde weitergeben, denn es wäre jammerschade, wenn Sie wegen irgendwelcher vermeintlicher Hindernisse oder Vorbehalte auf diese wunderschöne und bequeme andere Art des Reisens verzichten wollten.

Die Angebote der Veranstalter sind so vielfältig, dass jeder nach Wunsch eine geeignete Route und auch ein

passendes Schiff finden kann. Die Lektüre dieses Buches wird Ihnen die Entscheidung sicherlich erleichtern und Sie auf einen erlebnisreichen Seeurlaub einstimmen.

Natürlich könnten Sie sich auch im Internet über Kreuzfahrten informieren, die persönlichen Erlebnisse einer erfahrenen Kreuzfahrerin und die geschilderten Details können sie jedoch dort nicht finden.

Copyright

Gedanken zur Planung

Lassen Sie mich mit der Planung einer Kreuzfahrt beginnen.

Zuerst einmal stellt sich die Frage, ob es Ihnen wichtig ist, eine Kreuzfahrt mit allem Drum und Dran zu genießen. Sie möchten vielleicht erkunden, was auf einer solchen Reise angeboten wird oder ob für Sie das Schiff selbst erst in zweiter Linie eine Rolle spielt.

Vielleicht träumen Sie von einer ganz bestimmten Route? Ihr ausgewähltes Lieblingsschiff, das dann auch genau Ihre Wunschroute fährt, ist nur schwerlich zu finden. Dann heißt es Kompromisse einzugehen.

Haben Sie Ihr Wunschschild gefunden, fährt es womöglich zu einer anderen Zeit die Route, die Sie wünschen. Sie sehen schon, ganz so einfach ist die Auswahl nicht.

Zuerst sollten Sie sich im Klaren sein, ob Sie eine erlebnisreiche Seefahrt mit vielen Landausflügen oder eine ruhigere Route mit zahlreichen Seetagen bevorzugen.

Kreuzfahrtneulingen empfehle ich, für den Anfang nur für eine Woche Schiffsurlaub zu buchen, bevor Sie sich auf eine längere Seereise wagen. Wichtig ist, einen Eindruck zu gewinnen, damit Sie bei einer weiteren Buchung, vielleicht einer wirklichen Traum-

reise, dann schon wissen, worauf Sie achten sollten, welche Dinge Ihnen vorrangig erscheinen und was für Sie zweitrangig ist. Mit diesem Wissen können Sie dann aus der Vielfalt der Kataloge oder dem Internetangebot schon einmal vorsortieren.

Für mich war stets die Reiseroute ausschlaggebend, weniger die Größe und Ausstattung des Schiffes. Nur selten findet man zwei oder gar mehrere Schiffe, die exakt die gleiche Route in ihrem Programm anbieten. Mit einer Wunschroute sind Sie meistens an ein spezielles Schiff gebunden.

Natürlich ist auch die Jahreszeit oder überhaupt ihre persönlich gewählte Urlaubszeit ausschlaggebend. Das sollte man nicht vergessen. Das Angebot ist jedoch heutzutage so vielfältig, dass Sie bestimmt das richtige finden werden. Bei ihrer Entscheidung möchte ich Sie mit diesem Buch unterstützen.

Bei der Vielzahl der Angebote ist es nicht leicht, das für jeden Passagier bestgeeignete Kreuzfahrtschiff auszusuchen. Sie sollen ja zufrieden und mit zahlreichen wunderbaren Erlebnissen vom Seeurlaub zurückkehren. Nichts Schlimmeres als ein verpatzter Urlaub, aus welchen Gründen auch immer. Deshalb ist es so wichtig, sich erst einmal darüber im Klaren zu sein, was man sich von der Seereise verspricht.

Wenn Sie sich für die Route, die Reisezeit und eventuell die Schiffsgröße und Ausstattung entschieden haben, wäre es an der Zeit, sich in einem Reisebüro

näher beraten zu lassen bzw. sich Zeit zu nehmen, um im Internet zu stöbern. Einige Schiffe kann man direkt beim Veranstalter buchen, also ohne Reisevermittler. Aber machen Sie sich keine Illusionen, damit wird ihre Reise nicht günstiger. Ganz im Gegenteil, manche Anbieter versprechen Ihnen Bordguthaben oder Rabatte für Ihre Buchung. Eigentlich ist es paradox: Man glaubt über die Reederei, also ohne Umwege, sollte es preiswerter sein, Rabatte (oft 3-5 %) gibt es jedoch auf dem Umweg über einen Internetanbieter oder meist erst auf Anfrage auch in Reisebüros, denn es wurden oft große Kontingente im Voraus eingekauft.

Auch über das Alter und die Ausstattung bzw. Bewertungsklassifizierung Ihres Kreuzfahrtschiffes sollten Sie sich Gedanken machen.

Ein älteres Baujahr bedeutet nicht notgedrungen, dass Sie ein minderwertigeres Schiff ausgesucht haben. Auch von der Größe ist die „Güte“ nicht abhängig. „Kleinere“ Schiffe bieten auch Komfort. Manchmal sind sie bequemer als die Hochhäuser der Meere. Die Größe, die in Bruttoregistertonnen angegeben wird, sagt nichts aus über die Qualifikation, den Service, die Technik usw. oder wie Sie sich persönlich wohl fühlen. Davon mehr im Kapitel „Klassifizierung“.

Genau wie Sie sich ein Zimmer in einem ausgewählten Hotel bestellen, so bestimmen Sie selbst, welche Kabine Sie beziehen möchten. Dazu weitere Hinweise im Kapitel „Die Kabinen-Auswahl“.

Auf jeden Fall sollten Sie eine Reiserücktrittsversicherung abschließen. Bei manchen Reisenden hat auch eine Reise-Abbruchversicherung schon gute Dienste geleistet. Werden Sie unterwegs so krank, dass Sie den Urlaub abbrechen müssen oder zu Hause besser behandelt werden können, dann bekommen sie ohne Abschluss einer solchen „Vorsorgeversicherung“ nichts oder nur wenig zurück und haben ihr gutes, bereits investiertes Geld verloren. Nicht nur der Urlaub ist Ihnen dann verdorben, Sie haben noch dazu finanzielle Einbußen. Beim kleinsten Risiko, eventuell unterwegs zu erkranken, empfehle ich den Abschluss einer Reise- Abbruchversicherung, die im Paket günstiger ist. Die Tarife richten sich nach Ihrem Alter und der Dauer der Seereise. Erkundigen Sie sich am besten bei unterschiedlichen Versicherungsgesellschaften.

Eine Auslandskrankenversicherung ist obligatorisch. Oftmals verrechnen Schiffsärzte auch auf deutschsprachigen Schiffen mehr als den normalen Tarif innerhalb Deutschlands. Ich spreche hier nicht für die Versicherungswirtschaft, sondern aus meiner eigenen und der Erfahrung von Mitreisenden. Auf jeden Fall müssen Arztkosten und Medikamente, die Sie unterwegs erhalten, zuerst von Ihnen selbst während der Reise bezahlt werden. Wieder zu Hause schicken Sie dann die beglichenen Rechnungen an Ihre Auslandskrankenversicherung zur Erstattung ein. Fragen sollten Sie vor Abschluss einer Versicherung, unter

welchen Bedingungen ein eventueller Rücktransport übernommen wird. Nur mit einer guten Absicherung reisen Sie wirklich sorglos und unbeschwert. Hier zu sparen wäre nicht ratsam.

Wie bei anderen Reisen, wird auch bei Seereisen eine Anzahlung fällig. Die Höhe und der Zeitpunkt, wann diese angefordert wird, richtet sich nach dem Veranstalter. 10-20% sind hier üblich. Die Restzahlung erfolgt meist zirka vier Wochen vor Abreise.

Die Reiseunterlagen erhält man erst dann, wenn alles komplett bezahlt ist. Mit dem „Voucher“ und eventuell den Flugscheinen werden Sie auch ausführliches Informationsmaterial erhalten und, was Sie nicht beiseitelegen sollten, ein Ausflugsprogramm.

Mehr dazu in Kapitel „Landausflüge“.

Nun können Sie sich schon einmal auf Ihre Seereise richtig freuen und sich im Geiste ausmalen, was sie alles erleben werden. Die Vorfreude gehört ja bekanntlich zu den schönsten Freuden.



Havanna/Kuba

Die Schnäppchen-Kreuzfahrt oder wie Sie sparen können

Grundsätzlich muss gesagt werden, dass Kreuzfahrten heutzutage auch für den „Normalbürger“ erschwinglich sind. Bei manchen Reisenden spuckt noch der Gedanke in den Köpfen herum, eine Seereise müsste teuer und exklusiv sein. Genauso wie sich das Reisepublikum geändert hat, so haben sich auch die Preise geändert.

Verständlicherweise möchte auch der angehende Seefahrer so günstig wie möglich buchen. Niemand will mehr bezahlen als unbedingt notwendig. Das Preis-/Leistungsverhältnis soll stimmen, sonst ist der moderne Kreuzfahrer genauso unzufrieden wie jeder andere Kunde.

Da es jedoch auf Anhieb und speziell für Neu-Seefahrer nicht so einfach ist, sich durch das Wirrwarr der Preise zu arbeiten, hier ein paar Hinweise für Sie.

Festpreise, so scheint es, sind nicht mehr up to date. Berücksichtigt werden mehrere Faktoren. Die Belegung des Schiffes, die Reisezeit, die Zeit der Buchung, das Reiseziel und vieles mehr. Für den Seereisekunden ist diese Preispolitik meistens nicht durchschaubar. Man kann, wenn man sparen will, nur immer wieder nach Angeboten schauen und alle, heute sehr vielfältigen Möglichkeiten, durchforsten.

Wie bei anderen Buchungen gibt es auch auf dem Kreuzfahrt-Markt Möglichkeiten, einigermaßen günstig auf ein tolles Schiff zu kommen. Wichtig ist dabei Augen und Ohren offen zu halten und ebenfalls im Internet nach Angeboten zu suchen. Zum Beispiel kann man sich die „Newsletters“ der verschiedenen Online-Reisebüros zuschicken lassen.

Hier gibt es laufend „Sales“ und Sonderangebote.

Im Internet findet man **Angebote mit Bordguthaben**. Dies bedeutet, dass Ihnen der Reisevermittler eine bestimmte Summe, je nach dem Gesamtpreis Ihrer Reise, gutschreibt. Sie können sich dieses Guthaben für Ausflüge anrechnen lassen oder Ihre Getränkerechnung damit begleichen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Das Guthaben richtet sich nach der Länge der Reise und kann sich zwischen 100 und 500 Euro bewegen.

Vor ein paar Tagen ist mir ein Flyer in den Briefkasten geflattert. Eine amerikanische Gesellschaft bietet „bis zu 1000,- US Dollar Bordguthaben“ an, wenn man innerhalb von 2 Monaten für das kommende Jahr im Voraus bucht. Über dieses verlockende Angebot wollte ich mich genauer informieren. Bei der Wahl einer „Presidential Family Suite“ oder der „Royal Suite“ gilt dieses Versprechen tatsächlich, vorausgesetzt, man bleibt mehr als 10 Nächte an Bord. Bei weniger als sieben Nächten erhält der Gast

„nur“ 300,- Dollar, bei 7-9 Nächten 500,- Dollar Vergütung. Je nach Preisklasse der ausgewählten Kabine ändert sich das Bordguthaben und wird bei Buchung einer Innenkabine bis auf 100,- Dollar herunter gestuft.

Amerikanische Reedereien bieten sog. „Blow out Sales“ an. Dies bedeutet äußerst günstige Angebote, sozusagen Last Minute Preise.

Deutsche Reiseunternehmer locken Kunden mit Festtags-Preisen oder Jubiläumspreisen, wie zum Beispiel zur Hochzeit, Silberhochzeit oder Goldenen Hochzeit oder zu besonderen Jahrestagen wie 10er Geburtstagen oder anderen Jubiläen. Wenn man während der Schifffreise Geburtstag hat, kann man bei bestimmten Veranstaltern mit einer Preisermäßigung rechnen. Erdkundigen Sie sich nach sog. Geburtstagsreisen. Eventuell kann man 500 Euro sparen. Auch zu Firmenjubiläen der Reiseveranstalter oder Reedereien wird mit Sonderpreisen gelockt.

Saisonermäßigungen sind auch bei Seereisen oder Flusskreuzfahrten möglich. Zum Beispiel kann man bei einer Mittelmeer-Kreuzfahrt im November noch mit einigermaßen gutem Wetter rechnen. Es gibt allerdings keine Garantie. Der Preis ist gegenüber dem Sommerangebot günstiger. Ich habe das ausprobiert und eine äußerst preiswerte Kreuzfahrt in der ersten Novemberhälfte mit einem sehr gut ausgestat-

teten Schiff von Venedig nach Griechenland unternommen. Dabei konnten wir Reisenden uns bis auf einen Regentag, an wunderschönem Wetter erfreuen. Ein gewisses Risiko ist natürlich dabei. Auch im Mittelmeer kann es Herbststürme geben.

Wenn man jedoch das erste Mal auf hoher See ist, will man sich die ganze Atmosphäre erst einmal zu Gemüte führen, alle Möglichkeiten der Entspannung und Erholung einschließlich des Sport- und Unterhaltungsprogramms austesten. Dabei sind Landausflüge vielleicht sogar zweitrangig. Einsteiger können sich zu Testzwecken, wenn Sie innerhalb Europas reisen wollen, die Vor- oder Nachsaison aussuchen. Diese Zeiten werden häufig äußerst preiswert vermarktet. Auch Kurzkreuzfahrten, sogenannte Mini-Fahrten werden in der letzten Zeit öfters angeboten. Das ist eine schöne Sache, da man sich das für eine längere Seefahrt auserwählte Schiff zuerst einmal ansehen kann. Nicht alle Reedereien bieten stundenweise Besuchstermine ihrer Schiffe an. Man bekommt einen ersten Eindruck, jedoch kann man nicht feststellen, wie ruhig ein Schiff fährt bzw. wo man ruhig gelegene Kabinen findet.

Andere Bedingungen gelten natürlich für Reisen zu fremden Kontinenten. Vielleicht herrscht dort gerade dann Hochsaison, wenn bei uns keine Reisezeit ist. Dies muss beachtet werden.

Auch über die Weihnachts- und/oder Silvestertage findet man selten günstige Angebote. Ansonsten sind bei Seereisen außerhalb Europas die Preisunterschiede zwischen Haupt- und Nebensaison nicht so gravierend.

Preisermäßigungen sind auch auf weniger stark befahrenen Strecken möglich, wenn Sie beispielsweise zwischen den Landgängen mehrere Seetage hintereinander in Kauf nehmen. Dies ist zum Beispiel bei einer Kreuzfahrt nach Hawaii oder zu den Osterinseln mit einer Weiterfahrt in den Südpazifik der Fall. Oftmals sind auf solchen Strecken die wenigen Landausflüge im Fahrpreis inkludiert, ebenso wie Getränke und Trinkgelder für diesen ganz speziellen Reiseabschnitt. Dies nennt man auch auf dem Kreuzfahrtenmarkt „All inclusive.“ Hier kann der Passagier einiges sparen. Auf allen Schiffen stehen viele Unterhaltungsmöglichkeiten bereit. Einfach nur auf einem der Außendecks zu stehen und den Wellen oder den Wolken nachzuschauen, ist auch eine nette Beschäftigung, bei der man die Seele baumeln lassen kann oder wie ich es liebe, seltene Naturbilder zu fotografieren.

Manchmal gibt es auf älteren, jedoch gut renovierten Schiffen günstigere Preise. Das muss aber nicht so sein. Ich kenne Schiffe, die sich in keinem guten Zustand befinden. Hierfür werden jedoch die gleichen Preise verlangt wie für moderne neue. Man sollte da sehr genau hinschauen und sich nach Alter und